

Leserbrief

Möglichst bald Ergebnisse nötig

Zur Diskussion um die Hilfe für Flüchtlinge

Bereits mehrfach hat Herr Münch aus Erbstetten in Leserbriefen angeprangert, dass das Landratsamt im Falle der vom Helferkreis Erbstetten betreuten nur 21 Asylbewerber (Stand: aktuell 6. August) seit Ende letzten Jahres den Bedarf an niederschwelliger Sprachhilfe ermittelt! Auch bei den Menschen in der Gemeinschaftsunterkunft Mühlweg in Ehingen dauert die Ermittlung dieses Bedarfs durch das Landratsamt bereits ein gutes halbes Jahr. Ein Ergebnis ist mit den in der Sprachhilfe engagierten Ehrenamtlichen bis heute nicht kommuniziert worden; ebenso wenig wurde deren konkrete Erfahrung in die Ermittlung einbezogen.

Umso mehr muss es erstaunen, dass noch vor dem Vorliegen des Ergebnisses der Ermittlung einzelne Menschen in einem Integrationskurs aufgenommen werden! Wenn man als Betreuer ehrenamtlich niederschwellige Sprachhilfe in Deutsch vermittelt und dabei den Kenntnisstand in deutscher Sprache hautnah erlebt und dann

mit den nicht verstandenen Hausaufgaben aus dem Integrationskurs konfrontiert wird, kommt man aus dem Kopfschütteln nicht heraus.

Und nebenbei kann man sich der Frage nicht erwehren: Werden hier die Mittel des BAMF für Integration – es sind Steuergelder – sinnvoll eingesetzt? Es ist sicher aller Anerkennung wert, wenn im Landratsamt die Zahl der Stellen für die Sozialbetreuung von Flüchtlingen – dem Hörsagen nach – von 14 auf 40 erhöht wurde. Aber irgendwann und möglichst bald sollten auch greifbare Ergebnisse vorgelegt werden, damit die Ehrenamtlichen erkennen können, dass ihr Einsatz in das „Wir schaffen das!“ sinnvoll eingebunden wird.

Dr. Rüdiger Rombach, Ehingen

Leserbriefe erwünscht

Leserbriefe sind erwünscht, können aber nur veröffentlicht werden, wenn der Absender seine vollständige Anschrift samt Telefonnummer angibt. Auch Leserbriefe per E-Mail (et@swp.de) sind möglich, erscheinen aber erst nach Rücksprache. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.



Polo von Borst geht nach Ulm

Gewinnspiel Gewinner eines VW Polo beim Sommergewinnspiel von Möbel Borst ist Tobias Weigang. Der 34-jährige Ulmer hat den Schlüssel für sein Auto von Hausleiter Ralf Buschnakowski erhalten. Mit dabei waren auch Marketingassistentin Sonja Maag, die den Coupon von Weigang aus rund 50 0000 Karten gezogen hatte, und Bernd Haller vom VW-Autohaus Ehingen (rechts), der das Auto im Wert von fast 20 000 Euro vorbeigebracht hatte.

Früchte durch den Fleischwolf und die Flotte Lotte

Essen & Trinken Renate Hartmann aus Kirchen hat eigene Rezepte zum Hagenmark: Sie sind aufwendig, aber mit extrem leckerem Ergebnis. Von Christina Kirsch

Das Schönste ist das Pflücken“, sagt Renate Hartmann, die am liebsten zu zweit oder zu dritt die stacheligen Hagebutten von den Sträuchern holt. Nur wenn man die Mühe als gesellige Arbeit sehe, könne man das Selbermachen von Hagenmark auf sich nehmen, ist Renate Hartmann überzeugt.

Nach dem geselligen Pflücken verlangt die Herstellung von Hagebuttenmarmelade eine ebenso gesellige Tischrunde, die mit scharfen Messern ausgerüstet ist und den Hagebutten das schwarze Köpfchen kappt. Dann werden die Hagebutten halbiert und die Kerne herausgeschabt. Bei kleinen Früchten könne das lange dauern, weiß Renate Hartmann, die nur die Hagebutten der Heckenrose verwendet. Die halbierten und entkernten Früchte weicht die erfahrene Köchin dann drei bis fünf Tage in Wasser ein. Damit die kostbaren Früchtchen nicht versehentlich anfangen zu gären, kommen sie in den Kühlschrank.

Die eingeweichten Früchte werden dann 30 Minuten gekocht. „Dann sind sie weich und gehen gut durch den Fleischwolf“, sagt Renate Hartmann. Um letzte Schalen-



Der Fleischwolf und die Flotte Lotte stehen immer in der Nähe, wenn Renate Hartmann aus Hagenbutten Hagenmark macht. Foto: Christina Kirsch

Sonst fliegt Ihnen alles um die Ohren

Renate Hartmann zu dem Fall, wenn die Löcher im Fleischwolf zu klein sind

reste oder einen kleinen Kern noch herauszufiltern, wird das Püree anschließend durch die Flotte Lotte gedreht.

In der Küche der experimentierfreudigen Kirchenerin steht auf der einen Seite der Fleischwolf, auf der anderen die Flotte Lotte. Denn es

könnte sein, „dass ich bei dem schönen Wetter nochmal rausgehe und eine Ladung pflücke“, sagt sie.

Die ganze Familie sei „wild“ auf das Hagenmark, das dünn auf frischem Kranzbrot gestrichen eine unwiderstehliche Verführung ist. Renate Hartmann kocht das Hagebuttenpüree im Verhältnis eins zu eins eine Dreiviertelstunde bis zu einer Stunde mit Zucker auf. Das Püree dürfe nur köcheln und man müsse in der Nähe bleiben, sagt sie.

Weil Renate Hartmann gerne experimentiert, hat sie auch schon halbierte Früchte nicht entkernt und wie oben beschrieben weiter verarbeitet. Dann müsse man die eingeweichten Früchte allerdings vor dem Durchdrehen im Fleischwolf 60 Minuten kochen und dürfe beim Fleischwolf keine zu kleine Lochscheibe verwenden. „Sonst fliegt

Ihnen das alles um die Ohren, weil der Fleischwolf die Kerne nicht durchbringt“, beschreibt Renate Hartmann den „Hagebutten-worst-case“, also den schlimmsten Fall. Die Flotte Lotte bleibt einem auch bei dieser Variante nicht erspart. Aber das Resultat ist so, dass sich die ganze Verwandtschaft nach dem Hagenmark die Finger „schleckt“.



Eine Spende und neue Impulse

Schule Der Förderverein der Schmiechtalschule veranstaltet erstmals ein Kindertheater – und eine besondere Lesung.

Ehingen/Erbach. Im Erbacher Müttertreff, der zweimal pro Jahr einen Kinderbasar ausrichtet, sind auch Mütter vertreten, deren Kinder die Schmiechtalschule in Ehingen besuchen. Daher soll diesmal ein Teil des Reinerlöses der Schmiechtalschule zugute kommen. Gestern überreichten Zelmira Lenz, Angelika Schneider und Gerdi Ströbele-Mayer vom Organisationsteam des Müttertreffs dem Schulleiter Karl Wurst-Bühler einen Spendenscheck über 300 Euro für den Förderverein der Schule. Der Verein plant mehrere Anschaffungen für den schulischen Basalraum, der der Wahrnehmungsförderung der Schüler dient. Neue Wege beschreitet der Förderverein bei seinem Kulturange-

bot: Am Sonntag, 30. Oktober, 15 Uhr, veranstaltet er auf Initiative der Elternvertreter erstmals ein Kindertheater. Die Amateurbühne Laupheim führt dann in der Schule das Märchen „Schneewittchen“ auf. Und am Samstag, 12. November, 20 Uhr, bietet der Förderverein eine Lesung mit Jonas und Doro Zachmann. Jonas Zachmann kam mit Down-Syndrom auf die Welt. Seine Mutter Doro verarbeitet das gemeinsame Leben in Büchern, an denen ihr heute 23-jähriger Sohn mitschreibt. „Diese Lesungen sind sehr unterhaltsam“, wirbt Wurst-Bühler. Corinna Jirmann

Info Der nächste Kinderbasar in Erbach findet bereits am Samstag, 8. Oktober, 9.30 Uhr, statt (Erlenbachhalle).



Zelmira Lenz, Gerdi Ströbele-Mayer und Angelika Schneider (von links) vom Müttertreff Erbach überreichten gestern Karl Wurst-Bühler einen Spendenscheck über 300 Euro. Foto: Corinna Jirmann

Der Herbst ist da!

NEUE Mode in Großauswahl

ALLES 20% BIS 60%

TOTAL AUSVERKAUF

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE

Wollschacht

Modehaus Wollschacht • www.wollschacht.de

ERBACH Ehinger Straße 21 • **BLAUBEUREN** Karlstraße 15

OPUS
Street One
s.Oliver
CECIL
comma
TONI
stehmann
MAC
olsen
FRANK WALDER
FUCHS SCHMITT
LEBEK
Triumph
mey
LERROS
TOM TAILOR
SCHIESSER
GARCIA
Sanetta
boboli

IMMOBILIENGESUCHE

EINFAMILIENHÄUSER

Gartengestalter su. kleines freistehendes Haus auf dem Land, evtl. Nebengebäude, m. gr. Garten, ruhig gelegen. Tel. (0731) 6022878 ab 18 Uhr

KFZ-ANKAUF

Seriöser Auto-Bar-Ankauf zu fairen Preisen, auch Gelände, Unfall und Wohnmobile. Tel. (07303) 90 20 39

www.augenlichtretter.de **cbm**

VERANSTALTUNGEN

Einladung zur Informationsveranstaltung „Energetisch Sanieren“

am Dienstag, 18. Oktober 2016

um 19.00 Uhr in der Schalterhalle der Raiffeisenbank Ehingen-Hochsträß eG Bahnhofstraße 15 in Ehingen

Zu unserer Informationsveranstaltung rund um das energetische Sanieren Ihrer Immobilie sowie die staatlichen Förder- und Zuschussmöglichkeiten laden wir alle Hauseigentümer herzlich ein.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Im Anschluss an die Veranstaltung haben Sie die Möglichkeit, mit den Referenten bei einem Imbiss ins Gespräch zu kommen und Informationen aus erster Hand zu erhalten.

Anmeldungen sind wie folgt möglich:

- per Telefon unter 07391 5005-76
- bei allen unseren Zweigstellen
- online unter www.rb-eh.de

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 12. Oktober 2016

Raiffeisenbank Ehingen-Hochsträß eG

Die Bank mit der Krone

KAUFGESUCHE

MÜNZEN

An- und Verkauf

kostenlose Beratung seit 40 Jahren

Münzhandlung Heinrich M. Wickert

Nähe Münsterplatz, Kohlgasse 13 89073 Ulm

Tel. 0731/ 68335

LANDWIRTSCHAFT

LANDW. VERKÄUFE

Ackerland in Untermarchtal

4,37 Ha. zu verkaufen. Angebote unter: Tel. (07127) 5701467

Helfen Sie Help!

IBAN: DE 47 3708 0040 0240 0030 00

Commerzbank Köln

www.help-ev.de

Der Motor der Selbstständigkeit. Bringen Sie die Selbsthilfe weltweit in Fahrt.

Help